

Aufgaben zur Vorlesung ‘Scheduling’

Serie 1

1. Gegeben sei das Problem $F|prmu|C_{max}$ mit der Bearbeitungszeitmatrix

$$T = (t_{ij}) = \begin{pmatrix} 7 & 12 & 10 \\ 14 & 5 & 6 \\ 10 & 16 & 13 \\ 8 & 6 & 9 \end{pmatrix}$$

- (a) Berechnen Sie den Zielfunktionswert für die Auftragsreihenfolge J_1, J_2, J_3, J_4 und geben Sie das zugehörige (maschinenorientierte) Ganttogramm an.
- (b) Wie verändert sich der Zielfunktionswert dieser Reihenfolge, wenn zwischen den einzelnen Operationen eines Auftrags keine Wartezeiten erlaubt sind?
2. Gegeben sei das Job-Shop Problem $J||C_{max}$ mit 3 Aufträgen, 3 Maschinen, den technologischen Reihenfolgen

$$q^1 = (1, 2, 3), \quad q^2 = q^3 = (2, 1, 3)$$

und der Bearbeitungszeitmatrix

$$T = (t_{ij}) = \begin{pmatrix} 7 & 4 & 9 \\ 3 & 8 & 6 \\ 11 & 5 & 7 \end{pmatrix}$$

- (a) Repräsentieren die gewählten organisatorischen Reihenfolgen

$$p^1 = (1, 2, 3), \quad p^2 = (2, 1, 3) \quad \text{und} \quad p^3 = (1, 2, 3)$$

auf M_1 bis M_3 einen zulässigen Plan? Wenn ja, geben Sie den Zielfunktionswert sowie die Rangmatrix dieser Lösung an.

- (b) Geben Sie solche organisatorischen Reihenfolgen p^1 bis p^3 an, dass der resultierende Plan unzulässig ist.

3. Betrachtet wird ein Problem $1|C_i \leq d_i|\sum w_i C_i$ mit 4 Aufträgen und folgenden Eingangsdaten:

i	1	2	3	4
w_i	2	4	3	1
t_i	7	4	5	8
d_i	12	16	17	25

Bestimmen Sie die Anzahl der zulässigen Lösungen sowie eine Optimallösung.

4. Bestimmen Sie die Anzahl der zulässigen Pläne für das $Fm||C_{max}$ Flow-Shop Problem mit m Maschinen, wenn vorausgesetzt wird, dass jeder Auftrag auf jeder Maschine genau einmal bearbeitet wird.
5. Zeigen Sie, dass das Partitionsproblem auf das Problem $P2||C_{max}$ reduzierbar ist.